

Machen Sie sich hier Notizen:

Planen Sie die Party des Jahres!

1. Recherche zur Vorbereitung

Sie gründen ein Party-Service-Unternehmen und machen bei einem Wettbewerb zum besten Party-Service Österreichs mit. Informieren Sie sich vorab über das Angebot von folgenden Anbietern, um herauszufinden, was andere Partyservices ihren Kunden/innen anbieten.

▶ <http://www.party-service-boehle.at/party-service.htm>

▶ <http://www.renates-party-service.at>

2. Erstellung eines Firmenkonzepts

Bevor Sie Ihre Firma gründen, müssen Sie sich über Image, Angebot und Expertise Ihrer Firma einigen:

Wie soll Ihr Unternehmen heißen? Sammeln Sie Namensvorschläge. Entscheiden Sie sich für einen Namen und erstellen Sie dazu passend ein Motto, einen Werbeslogan und ein Logo.

Firmenname: _____

Werbeslogan: _____

Machen Sie sich hier Notizen:

3. Ausarbeitung der Partyplanung

Welches Fest wollen Sie organisieren? Für den Wettbewerb müssen Sie das Konzept eines Festes präsentieren. Entscheiden Sie sich für einen festlichen Anlass, eine Zielgruppe und die Größe der Veranstaltung.

Wo soll das Fest stattfinden? Überlegen Sie sich passende Orte für die Party. Als Entscheidungshilfe können Sie Listen mit Vor- und Nachteilen anfertigen. Entscheiden Sie sich für einen Ort und finden Sie Argumente für Ihre Wahl. Falls Sie Ihre Party in Wien planen, hilft Ihnen die Checkliste „Location“ auf folgender Webseite:

▶ <http://www.falter.at/web/ffiw/checklist.php?ch=1>

*
*
*
*
*
*
*
*

Welches Programm bieten Sie den Partygästen? Sammeln Sie Ideen zu den Themen „Essen und Trinken“ und „Unterhaltung“. Überlegen Sie, welche Ideen gut zum Anlass des Festes passen. Diese Webseiten helfen Ihnen bei der Ideenfindung:

▶ <http://www.party-ratgeber.com/party-planung/>

▶ <http://www.falter.at/web/ffiw/>

Auf einer Party trifft man Menschen, die man nicht kennt. Ihr Party-Service bietet ein besonderes Service: Wenn die Gäste kommen, werden ihnen kleine Kärtchen mit Small Talk Themen gegeben. Welche Themen könnten das sein? Bereiten Sie

Machen Sie sich hier Notizen:

mindestens 10 Kärtchen vor. Anregungen für Themen finden Sie auf dieser Webseite:

▶ http://www.small-talk-themen.de/tipps/smalltalk_einstiege.php?qid=

4. Erstellen einer Einladung

Gestalten Sie eine Mustereinladung, die auf das Fest abgestimmt ist. Vergessen Sie nicht, die wichtigsten Informationen (Was? Wann? Wo?) übersichtlich zu präsentieren.

5. Präsentation

Präsentieren Sie Ihr fertiges Party-Konzept vor der Wettbewerbsjury. Verwenden Sie Medien (Flipchart, Tafel, Powerpoint usw.), die Ihre Präsentation unterstützen und überzeugen Sie die „Jury“, dass Ihr Party-Service die beste Party geplant hat und den Wettbewerb gewinnen sollte.

Tipps für Ihre Präsentation finden Sie auf folgender Webseite:

▶ <http://www.andersdenken.at/praesentationstechnik-tipps/>

Zeigen Sie der Jury auch Ihr Smalltalk-Angebot: Lassen Sie die anderen Themenkärtchen ziehen und mit der Person, die am nächsten steht, mindestens 1 Minute lang darüber sprechen. Welche Themen funktionieren am besten? Machen Sie als Abschluss eine gemeinsame Liste (+/~/-) und diskutieren Sie.



Das Projekt auf einen Blick

Das Projekt kann an Lerneinheiten der Kategorie „Kulinarik, Feste und Bräuche“ oder „Österreichische Firmen, Produkte und Einrichtungen“ anschließen. Das Projekt ist für Deutschlernende verschiedener Niveaustufen konzipiert (A2 bis B2) und führt je nach Spracherwerbsstand der Teilnehmer/innen zu unterschiedlichen Ergebnissen.

Die Lernenden sollen bei der Wahl des Festes völlig unabhängig sein, damit es bei diesem Projekt zu einer Vielzahl von interessanten Ergebnissen kommt. Die Lernenden werden zum selbstständigen und kreativen Arbeiten motiviert. Durch das Small Talk Angebot werden die Lernenden zusätzlich zum spontanen freien Sprechen motiviert.

1. Recherche zur Vorbereitung

Die Lernenden entnehmen informierenden Webseiten wichtige Informationen und erhalten einen Überblick über das Angebot von Party-Services.

Die Informationssuche auf den beiden Webseiten zeigt den Lernenden das Angebot von Party-Services und hilft ihnen, in ihre neue Rolle als Partyplaner/innen zu schlüpfen.

Beschreibung der Webseiten:

Partyservice Böhle: Ein traditionsreicher Familienbetrieb aus Wien, der bereits 1939 als Gemischtwarenhandlung entstand. Bietet nicht nur Kulinarisches, sondern auch themenbezogene Dekoration, Tische, Zelte und Partybetreuung vor Ort. „Für jeden Anlass, für jedes Fest“ lautet das Motto des Unternehmens, das besonders auf den Bereich Feinkost spezialisiert ist.

Renate's Partyservice: Ein Party-Service aus der oberösterreichischen Stadt Klaus, das vor allem mit „All inclusive - Paketen“ wirbt und sich nicht nur um Spezialitäten unterschiedlichster Art (spanische Vorspeisen, Spanferkel, Grillspezialitäten) kümmert, sondern auch um Einladungen, Gastgeschenke, Pressebetreuung und Dankeschreiben an die Gäste. Unter dem Motto „Seien Sie Gast auf Ihrer eigenen Party!“ werden dem/der Gastgeber/in sämtliche Arbeiten abgenommen.

2. Erstellung eines Firmenkonzepts

Die Lernenden sollen vor der Planung einer Party ein Konzept erstellen, wie sie sich innerhalb von Party-Services positionieren. Unterstützen Sie die Lernenden dabei, dass die geplante Party zum Firmenkonzept passt. Durch die Diskussion zu Firmennamen, dem speziellen Angebot, dem Logo, Motto etc. sollen die Lernenden ihre Meinung begründen und einen Konsens finden.

3. Ausarbeitung der Partyplanung

Die Lernenden arbeiten mit Checklisten und diskutieren aktiv über die Wahl des Veranstaltungsortes und -programms. Die Lernenden begründen und verteidigen ihre Ansichten und müssen zu einem Konsens finden.

► Beschreibung der Webseiten:

Falter: Der Falter ist eine Wiener Wochenzeitung. Seine Webseite bietet nicht nur vielfältige Informationen über Wien und die Bundesländer, sondern auch einen ausführlichen Veranstaltungskalender und einige Ratgeber z.B. zum Thema „Feste feiern!“.

Party-Ratgeber: Ein Online-Portal, das kostenlose Informationen zur Planung, Organisation und Ausrichtung von Festen zu den verschiedensten Anlässen bietet. Mögliche Themen für Mottopartys können ebenso gefunden werden wie Ideen für Einladungskarten oder Partyspiele. Verweisen Sie Ihre Lernenden auch bei anderen Aufgaben dieser Projektarbeit auf diese Webseite.

Die Lernenden wiederholen hier vertraute Themen, die sie für Small Talk verwenden können.

► Beschreibung der Webseite:

Small-Talk-Themen.de: Die Webseite bietet fast täglich ein neues Thema für ein mögliches SmallTalk Gespräch und gibt Tipps rund um Gesprächseinstieg und Gesprächsführung.

4. Erstellen einer Einladung

Die Lernenden gestalten selbständig eine Einladung. Die für die Gäste wesentlichsten Informationen werden gesammelt. Wiederholen Sie mit den Lernenden (wenn nötig) Datum- und Uhrzeitangaben.

5. Präsentation

Die Lernenden präsentieren ihr Partykonzept vor der Wettbewerbsjury. Lassen Sie die Lernenden die Jury spielen. Jedes „Jury-Team“ kann bis zu 10 Punkte vergeben, darf aber nicht für sein eigenes Projekt voten. Wer am Schluss die höchste Punkteanzahl hat, ist Gewinner des Party Planungswettbewerbs. Die Lernenden üben zu argumentieren und erläutern der Jury die Vorteile ihres Unternehmens.

Small Talk Runden: Die abschließende kreative Aufgabe ist ein amüsanter Ausklang der Projektarbeit.

► Beschreibung der Webseite:

Andersdenken: Der Blog eines Tiroler Coaches, Autors und Gründers mehrerer Kreativagenturen. Der vorliegende Link führt zu den 11 Präsentationstipps des Blogautors, die äußerst anschaulich und leicht verständlich verfasst sind.